

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

9.10.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 9. Oktober 1897.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **II.** Abonnements-Vorstellung.

Michelangelo.

Historisches Genrebild in einem Akt von Otto von der Pfordten.

Leiter der Aufführung: Eugen Kilian.

Personen:

Kardinal Raffaello Riario	Wilh. Wassermann.
Principeffa Colonna	Karoline Bezet.
Vittoria, ihre Tochter	Emma Berndl.
Michelangelo Buonarotti	Hugo Höcker.
Lorenzo, Sekretär des Kardinals	Wilhelm Kempf.
Balbassare, Kunsthändler	Heinrich Reiff.
Pietro, Diener des Kardinals	Hermann Benedict.
Diener.	

Schauplatz: Rom. — Zeit: 1496.

Der Tartüff.

Lustspiel in fünf Akten von Molière, frei übersetzt von Ludwig Fulda.

Leiter der Aufführung: Oswald Hancke.

Personen:

Madame Fernelle	Luiſe Rachel-Bender.
Orgon, ihr Sohn	Heinrich Reiff.
Elmire, dessen zweite Frau	Minna Höcker.
Damis, } Orgon's Kinder erster Ehe	{ Fritz Brehm.
Marianne, }	{ Jenny Wassermann.
Valer	Hugo Höcker.
Cleant, Orgon's Schwager	Josef Mark.
Tartüff	Wilh. Wassermann.
Dorine, Kammerjungfer	Ottilie Gerhäuser.
Loyal	Heinrich Schilling.
Polizeibeamter	Adolph Hallego.
Flipote, Dienerin der Madame Fernelle	Julie Schwarz.
Ein Diener.	

Die große Pause findet nach dem ersten Stücke statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Krank: Rudolph Lange, Ferdinand Jäger.

Kleine Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 10. Oktober. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). **II.** Abonnements-Vorstellung.
Margarete. Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.

Bekanntmachung.

Die Abonnementskarten für das zweite Quartal (16. bis mit 30. Abonnements-Vorstellung) wollen von Montag den 11. Oktober an, jeweils in der Zeit von 10 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags, auf der Hoftheater-Kanzlei (Vormerkbureau) in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1897.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.